

Dieselbe Uebereinstimmung zwischen II und dem Einleitungsgedicht finden wir nun überall. Ich will das im einzelnen zeigen, wodurch zugleich Licht auf einige schwierige Stellen fällt¹.

V. 10. De prima longa bannita porro profabor

In sex iam mediis constanti partibus ipsis.

'Sex mediae partes', weil der Autor den ersten Redeteil, das Nomen, nicht behandelt wegen der Fülle des Stoffes, und ebensowenig den letzten, achten,

18 Quam Graeci haud numerant, servant numerare Latini,
Effectus animi motus qui saepe revelant.

Es handelt sich um die Interjektion, und ich möchte nicht mit dem Herausgeber verbessern 'Effectos animi motus', sondern vielmehr 'Affectus, animi motus'². Dem elften Verse entsprechend werden in II auch nur die sechs mittleren Redeteile behandelt, Nomen und Interjektion übergangen.

Nach einer weitschweifigen Auseinandersetzung, weshalb er die Interjektion nicht behandeln will, fährt Micon fort:

V. 28 Linquentes dicta hæc de primo iure loquemur,
Bannitę primę verborum tempora servant,

30 De primis aliis dirivatisque gregatis,
Quę inter se semper contraria tempora servant.

Dies ist nur aus dem Text der Abhandlung zu verstehen, welcher zeigt, dass zuerst von den Verben gesprochen wird, die die Quantität der ersten Silbe durchaus bewahren, 'bannitae primae verborum tempora servant'³, M. M. 154, 26 — 156, 21; dann von anderen, wo Verbum und zugehöriges Nomen verschiedene Quantität der ersten Silbe aufweisen, M. M. 156, 25 — 157, 17. Schliesslich von den Derivaten, wo dasselbe der Fall ist, 157, 19 — 26. Dazu vergleiche die 156, 22 eingestreuten Verse:

1) Mancherlei bleibt freilich unklar. So heisst es V. 6 ff.:

Hic (Hinc?) metricos titulos primum canto breviatos

Postquam de cursu solis lunaeque locutus,

Ponderibus multis mensuris atque notatis.

Was soll dies in diesem Zusammenhange? Nur das eine ist sicher, dass V. 8 nicht über die Schwere und das Mass der Himmelskörper handelt, wie Manit. Literaturgeschichte 473 meint.

2) In demselben Heft des M. M. S. 184 druckt Manit. eine Stelle aus der Grammatik Peters von Pisa ab: 'virtus (interiectionis) est, ut significet mentis affectum. Per hanc enim mentis motus ostenditur' usw.

3) Der Satz ist relativisch aufzufassen, doch finde ich keine Besserung.